

DIVA



DIVA ESG

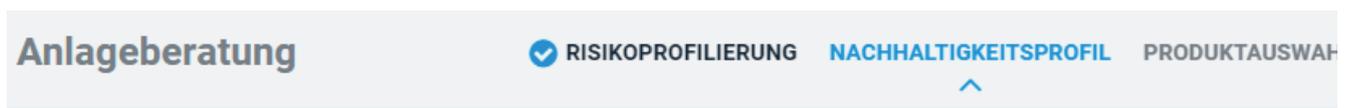
Kurzanleitung

Kurzanleitung zur Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen in der Anlageberatung

Seit dem 02. August 2022 ist die Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen der Kunden in der Anlageberatung für Vermittler im Haftungsdach verpflichtend. Für §34f-Berater ist die Abfrage zunächst noch freiwillig.

Wie die DIVA Sie bei der ESG-Profilierung unterstützt, erläutern wir Ihnen im Folgenden.

In DIVA finden Sie die Nachhaltigkeitsprofilierung im Bereich der Anlageberatung, direkt im Anschluss an die Risikoprofilierung.



1 von 7
STAMMDATEN

Nachhaltigkeitsprofilierung *

- Neues Nachhaltigkeitsprofil anlegen
- Der Kunde wünscht keine Nachhaltigkeitsprofilierung
- Bereits durchgeführte Nachhaltigkeitsprofilierung anpassen
- Bereits durchgeführte Nachhaltigkeitsprofilierung auswählen

Bevor Sie mit Ihrem Kunden ein Nachhaltigkeitsprofil anlegen, weisen Sie bitte darauf hin, dass die Datenlage auf der branchenweiten Plattform für die Fondsdatenverwaltung zum Start der Richtlinie noch ausbaufähig ist.

Ein sehr detailliertes Nachhaltigkeitsprofil mit anspruchsvollen Anforderungen an die Kapitalanlage kann daher dazu führen, dass im Ergebnis ein sehr geringer Teil der am Markt angebotenen Kapitalanlageprodukte zur Verfügung steht.

Zur Erläuterung dieses Umstands nutzen Sie gegenüber Ihrem Kunden gerne den folgenden Hinweis zu Beginn Ihrer Beratung als auch im Rahmen der Beratungsdokumentation.

Risikohinweis zur Berücksichtigung Ihrer Nachhaltigkeitspräferenzen

Der europäische Gesetzgeber erlässt sogenannte technische Regulierungsstandards (kurz: RTS) dafür, ob und inwieweit ein Finanzprodukt als nachhaltig qualifiziert werden kann. Durch diese europäischen Standards erfolgt eine gesetzlich verbindliche Bestimmung der Nachhaltigkeitsmerkmale von Finanzprodukten. Sie legen insbesondere fest, welche Daten von den Unternehmen in Bezug auf die Nachhaltigkeit ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit berichtet werden müssen.

Diese RTS werden frühestens am 1. Januar 2023 in Kraft treten. Erst im Anschluss werden die Anbieter von Versicherungs- und Kapitalanlageprodukten in der Lage sein, verbindliche Daten - auf der Grundlage der gesetzlichen Standards – zu ihrem Produktangebot zu veröffentlichen.

Die Empfehlung eines Versicherungs- oder Kapitalanlageprodukt kann daher zum aktuellen Zeitpunkt nicht auf einer vollständig gesetzlich standardisierten Datenbasis erfolgen. Dadurch besteht das Risiko, dass, nachdem der europäische Gesetzgeber die RTS abschließend bestimmt und in Kraft gesetzt hat, sich der Anteil an nachhaltigen Investitionen in dem Ihnen empfohlenen Produkt verändert und nicht mehr den von Ihnen ursprünglich gewünschten Vorgaben entspricht.

Sofern Sie nach dem 01. Januar 2023 eine Überprüfung Ihrer Versicherungen bzw. Kapitalanlagen unter Berücksichtigung der in Kraft getretenen RTS wünschen, stehen wir Ihnen hierzu jederzeit zur Verfügung.

Entscheidet sich Ihr Kunde trotz dieses Hinweises dazu, ein Nachhaltigkeitsprofil festzulegen, erläutern Sie bitte zunächst die abzufragenden Kriterien.

Wir haben Ihnen hierfür in der [DIVA Infothek](#) unter dem Punkt Regulierung – ESG diverse Informationen hinterlegt, die Ihnen hierbei helfen sollen.

Nachhaltigkeitsprofilierung

In den nächsten Schritten wird angefragt welche Bereiche der Nachhaltigkeit für ihren Kunden von Relevanz sind. Ihr Kunde kann bis zu 3 Bereiche wählen und eine individuelle Gewichtung festlegen.

1. Ökologisch Nachhaltig

Nachhaltige Investition gemäss Taxonomieverordnung. Leistet u.a. einen wesentlichen Beitrag zur Verwirklichung eines oder mehrerer Umweltziele.

2. ESG

Nachhaltige Investition gemäss Offenlegungsverordnung. Trägt zur Erreichung eines Umweltziels oder eines sozialen Ziels bei und investiert in Unternehmen, die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

3. PAI

Investition berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall, Soziale und Arbeitnehmerbelange.

Hat der Kunde sich entschieden, dass er auf Nachhaltigkeit Wert legt, kann er diesen Wunsch mit Hilfe der drei unterschiedlichen Kategorien konkretisieren, die auch kombinierbar sind.

Zudem kann festgelegt werden, wieviel Prozent des Kundenportfolios die ausgewählten Vorgaben erfüllen sollten. Des Weiteren werden die Aspekte ausgewählt, die der Kunde gezielt unterstützen möchte.

Hier ist es von Vorteil, so viele Aspekte wie möglich auszuwählen, denn je weniger ausgewählt wird, desto begrenzter ist das zur Verfügung stehende Anlageuniversum.

Wieviele Prozent des Kundenportfolios sollten idealerweise diese Vorgabe erfüllen



0 20 40 60 80 100

Welche Aspekte möchte ihr Kunde gezielt unterstützen?
Filter die hier ausgewählt sind, werden später in der Übersicht der Produktauswahl berücksichtigt und entsprechende Produkte werden gekennzeichnet.

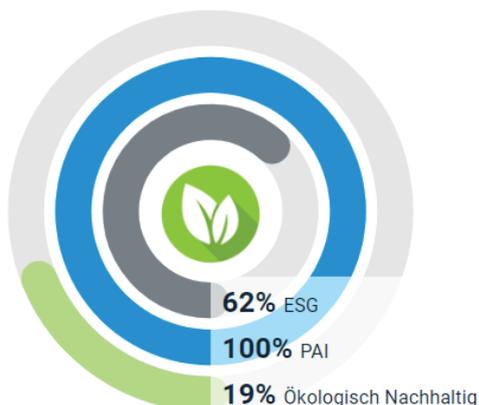
 Klimaschutz	 Anpassung an den Klimawandel
 Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen	 Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
 Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung	 Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Haben Sie mit Ihrem Kunden für eine oder mehrere Kategorien die Kriterien festgelegt, erhalten Sie ein Nachhaltigkeitsprofil angezeigt.

Nachhaltigkeitsprofil des Kunden

Nachhaltigkeitsprofil des Kunden

Ihr Kunde möchte in nachhaltige Produkte investieren.



Ihr Kundenportfolio soll idealerweise diese Vorgabe erfüllen

Diese Filter sind in der Übersicht der Produktauswahl berücksichtigt und entsprechende Produkte werden gekennzeichnet.



[Als PDF herunterladen](#)

Sie können das Nachhaltigkeitsprofil des Kunden jederzeit anpassen.

Hat der Kunde angegeben, dass er kein Nachhaltigkeitsprofil erstellen möchte, geben Sie dies bitte zudem in der Geeignetheitserklärung mit an.

Da, wie bereits eingangs erwähnt, die Datenlieferung derzeit sehr dynamisch ist und über das branchenweit genutzte „European ESG Template“ (EET) erst nach und nach eine stabile Datenbasis zu erwarten ist, haben wir Ihnen – um die Produktauswahl zu vereinfachen – drei Favoritenlisten für ökologisch nachhaltige Produkte, Produkte mit ESG-Kriterien sowie Produkte, die PAI berücksichtigen erstellt.

Aus diesen Listen können Sie entsprechende Produkte einfach auswählen.

Um Ihnen zudem die Erläuterung der Nachhaltigkeitspräferenzen zu erleichtern, haben wir Ihnen in unserer Investment-Infothek in DIVA unter dem Punkt ESG hilfreiche Informationen hinterlegt.

Um Sie bei der Abfrage der Nachhaltigkeitspräferenzen bestmöglich zu unterstützen, haben wir unsere Beratungsstrecke angepasst und bieten zudem diverse Schulungen zum Thema an.